

# Internationale Kinderrechte vs. Missachtung der Kinderrechte in den besetzten Gebieten Palästinas

## Kinderrechte

(Auswahl aus der UN-Kinderrechtskonvention)

### 1. Gleichheit:

Kein Kind darf benachteiligt werden.

### 2. Gesundheit:

Kinder sollen gesund leben und keine Not leiden dürfen.

### 3. Bildung:

Kinder sollen lernen und eine Ausbildung machen dürfen.

### 4. Informations, freie Meinungsäußerung und Beteiligung:

Kinder sollen das Recht darauf haben Zugang zu Informationen zu haben, um sich ihre eigene Meinung bilden zu können. Sie sollen auch die Möglichkeit haben ihre Meinung frei zu äußern.

### 5. Freizeit, Spielen und Erholung

Kinder haben das Recht auf Freizeit und Erholung.

## Missachtung der

## Kinderrechte in den besetzten Gebieten Palästinas

1. In den besetzten Gebieten Palästinas gelten für die palästinensischen Kinder andere Rechte, als für die israelischen. Zum Beispiel gilt das Zivilrecht nur für die israelischen Kinder. Die palästinensischen Kinder werden dagegen unter das Militärrecht gestellt und somit wie Soldaten behandelt.

2. In den besetzten Gebieten Palästinas gibt es viele Checkpoints, die von der israelischen Besatzung errichtet wurden. Laut der Internationalen Kinderrechts Organisation Humanitarium, gab es Fälle bei denen die israelischen Soldaten das Durchqueren der Checkpoints verhindert haben, sodass palästinensische Familien ihre Kinder nicht ins Krankenhaus bringen konnten.

3. Das Durchqueren der Checkpoints, die auf dem Schulweg liegen, stellt für die Kinder ein alltägliches physisches und Hindernis dar. Aus Angst vor den israelischen Soldaten, brechen viele Kinder ihre Schulausbildung ab.

4. Die israelischen Behörden nutzten in Ost-Jerusalem Gesetze zur öffentlichen Ordnung und im Rest des Westjordanlandes Militärordnungen, um Protestaktionen von erwachsenen Palästinensern, aber auch von Jugendlichen und Kindern zu verbieten und zu unterdrücken.

5. Das Recht der palästinensischen Kinder auf eine unbeschwerter Kindheit wird täglich angegriffen, da sie täglichen Schikanen des israelischen Militärs ausgesetzt sind.



## **Kinderrechte** (Auswahl aus der UN-Kinderrechtskonvention)

### **6. Rechte bei einer Festnahme:**

Bei einer Festnahme haben Kinder das Recht auf einen Rechtsbeistand, sowie den Kontakt zu ihren Eltern.

### **7. Behandlung im Strafrecht und im Strafverfahren:**

Neben dem Recht auf Rechtsbeistand und dem Kontakt mit den Eltern, müssen Kinder bei einem Strafverfahren stets altersgerecht behandelt werden. Kinder haben als unschuldig zu gelten, bis ihre Schuld bewiesen wird. Sie haben zudem das Recht auf einen Dolmetscher, wenn sie nicht die Verhandlungssprache sprechen, oder verstehen.

### **8. Schutz bei bewaffneten Konflikten:**

Kinder haben das Recht auf den besonderen Schutz im Falle von bewaffneten Konflikten.

### **9. Recht auf angemessene Lebensbedingungen:**

Kinder sollen genug zum Leben haben, um sich körperlich und geistig gut zu entwickeln.

### **10. Diskriminierungsverbot:**

Kinder dürfen nicht aufgrund ihrer Ethnie, Religionszugehörigkeit, Sprache, Geschlecht usw. diskriminiert werden.

#### **UN-Kinderrechtskonvention**

*Die UN-Kinderrechtskonvention wurde 1989 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet.*

*Neben vielen anderen Staaten haben auch Deutschland und Israel diese Konvention unterschrieben und ratifiziert.*

## **Missachtung der Kinderrechte in den besetzten Gebieten Palästinas**

6. Die Kinder aus den besetzten palästinensischen Gebieten bekommen oftmals während des Verhörs keinen Rechtsbeistand zur Verfügung gestellt. Ihnen wird auch der Kontakt zu ihren Eltern versagt.

7. Palästinensische Kinder werden vom israelischen Militär wie Terroristen behandelt. Die Kinder bekommen in der Regel beim Verhör keinen Dolmetscher zur Verfügung gestellt. Geständnisse werden mit physischer und psychischer Gewalt erzwungen.

8. Die palästinensischen Kinder bekommen keinen besonderen Schutz bei bewaffneten Konflikten. Im Gegenteil, laut Human Rights Watch wurden vom 30. März bis November 2019, 31 Kinder vom israelischen Militär erschossen.

9. Unter den Bedingungen der Besatzungspolitik sind angemessene Lebensbedingungen für Kinder und Jugendliche nicht möglich. Der Gang zur Schule wird durch die Angst vor dem Militär/Polizei der Besatzer begleitet, die medizinische Versorgung wird durch die Checkpoints erschwert, ortsabhängig gibt es eine mangelnde Wasser- und Lebensmittelversorgung, weil der Zugang für Hilfsorganisationen blockiert wird.

10. Das Diskriminierungsverbot ist mit dem Besatzungsstatus Palästinas faktisch ausgehebelt. Die vorherigen Punkte verdeutlichen die Diskriminierung.

#### **Informationen bezogen aus:**

- *DCIP Report: No way to treat a Child. Palestinian Children in Israeli Military Detention System, April 2019.*
- *Humanitarium*
- *Human Rights Watch*
- *Amnesty International*

